

## Fragebogen zum Förderprogramm

„Neue Zielgruppen – Förderung von Medienkompetenz für junge Menschen in sozioökonomisch benachteiligten Lebenslagen“

Zum Projekt	
Name des Projektes: :	Grundlagen der Medienkompetenz
Träger/ Einrichtung:	Interchange e.V.
Projektverantwortliche_r:	Julian Sieß

### 1. Was war der Anlass und Auslöser, der Sie zur Antragsstellung bewogen hat?

Sicherer Umgang mit Medien ist heutzutage Voraussetzung für Beruf und Ehrenamt. Die Grundlagen in Bildbearbeitung, Videoschnitt und Präsentieren sollte jeder Schüler beherrschen. Da diese Themen im Lehrplan meist nicht ausreichend berücksichtigt werden, muss dieser Bereich privat abgedeckt werden. Hier haben Jugendliche aus gut situierten Elternhäusern einen klaren Vorteil, denn elektronische Geräte wie Laptop, Fotoapparat oder Videokamera können sich Familien mit kleinen Einkommen nicht leisten. Um sozioökonomisch benachteiligten Jugendlichen Chancengleichheit zu ermöglichen haben wir uns für eine Antragstellung entschieden.

1

---

### 2. Angaben zur Zielgruppe

a) Wie viele Jugendliche wollten sie erreichen (Anzahl)?	
b) Was sind Ihrer Meinung nach die Merkmale der Lebenslage der genannten Zielgruppe?	
c) Wie schätzen Sie den Umgang mit Medien der genannten Zielgruppe ein?	

**3. Welche Methoden und Formate wurden erprobt, wie verlief das Projekt und was war Ihr Ziel? Bitte skizzieren Sie kurz den Projektablauf.**

**4. Welche Herausforderungen und Stolpersteine gab es während des Projektverlaufes?**

Die Abstimmung mit der Schule war nicht einfach, da weit mehr Vorlauf nötig war als gedacht. Zudem ist es schwierig in Zeiten von G8 und Leistungsdruck Teilnehmer für außerschulische Aktivitäten zu gewinnen.

**5. Was sind Ihre „Lessons learned“ und was würden Sie beim nächsten Mal anders machen?**

Sehr viel früher die konkrete Umsetzung mit den Partnern besprechen

**6. Welche Kooperationspartner waren für Ihr Projekt wichtig?**

**7. Welche Hardware, Software, Apps, Moderationsmaterial o.ä. haben Sie verwendet?**

Ein Tablet mit abnehmbarer Tastatur, Studiomikrofon, Dämmmaterial Basotect  
Laptops, Spiegelreflexkameras, Filmkameras  
Software: Prezi und OpenOffice Impress, Premiere, Logic

**8. Wie haben Sie Öffentlichkeitsarbeit bzw. Werbung für Ihr Projekt gemacht? Welche Mittel (z.B. Flyer, Facebook- Anzeigen...) haben Sie dafür verwendet?**

Keine Öffentlichkeitsarbeit, interne Ansprache durch Schulleiter, da niemand „bloßgestellt“ werden sollte, das Projekt richtet sich ja an soziökonomisch Benachteiligte